

ISEK Nr. 1

„Miteinander im Quartier“ für Erndtebrück

Öffentliche Auftaktveranstaltung zur Erarbeitung des ISEK Nr. 1
„Miteinander im Quartier“

am 12.03.2026 ab 17:00 Uhr im Ratssaal der Gemeinde Erndtebrück

ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“

Programm heute

1. Begrüßung durch Bürgermeister Henning Gronau

mit Vorstellung des Bearbeitungsteams der Gemeinde

2. Welche Bedeutung hat die Städtebauförderung, was ist ein ISEK und wie möchten wir dieses gemeinsam mit Ihnen erarbeiten?

Bausteine, Zeitplan, Ziele

3. Wo stehen wir und welches sind die aktuellen Herausforderungen?

Input „Ausgangslage“ zu den aktuellen Themen / Projekten der Gemeinde Erndtebrück

4. Workshop mit Ideen-Messe

moderierte Stellwände zu verschiedenen Themenschwerpunkten sowie Messestände zu den ersten Projektideen

5. Zusammenfassung und Diskussion

6. Ausblick und Abschluss

ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“

2. Städtebauförderung und ISEK

Was sind die Ziele und Schwerpunkte der Städtebauförderung?

„Hauptziel der Städtebauförderung ist es, die Städte und Gemeinden nachhaltig als Wirtschafts- und Wohnstandorte zu stärken und entgegenstehende Mängel oder Missstände dauerhaft zu beheben.“

Schwerpunkte (nach § 164b Baugesetzbuch):

1. Stärkung von Innenstädten und Ortsteilzentren in ihrer städtebaulichen Funktion unter besonderer Berücksichtigung des Wohnungsbaus sowie der Belange des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege
2. Wiedernutzung von Flächen, insbesondere der in Innenstädten brachliegenden Industrie-, Konversions- oder Eisenbahnflächen, zur Errichtung von Wohn- und Arbeitsstätten, Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen unter Berücksichtigung ihrer funktional sinnvollen Zuordnung (Nutzungsmischung) sowie von umweltschonenden, kosten- und flächensparenden Bauweisen
3. städtebauliche Maßnahmen zur Behebung sozialer Missstände

(Quelle: <https://www.staedtebaufoerderung.info>)

ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“

2. Städtebauförderung und ISEK

Welche Förderschwerpunkte gibt es im Städtebauförderprogramm NRW?

„1.2 Förderschwerpunkte

Schwerpunkte der Förderung sind die:

- **Stärkung von Innenstädten und Orts- oder Stadtteilzentren,**
- die **Weiterentwicklung von Stadt- und Ortsteilen mit besonderem sozialen, ökonomischen und/oder ökologischen Erneuerungsbedarf** und
- die **Herstellung nachhaltiger städtebaulicher Strukturen bei erheblichen Funktionsverlusten, insbesondere bei Gebäudeleerständen und Brachflächen.**“

(Quelle: Städtebauförderrichtlinie NRW 2023)

**Westlicher Kernort
Erndtebrück:
Neubaugelände,
Gebäudeleerstände,
Brach-/Freiflächen**

ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“

2. Städtebauförderung und ISEK

Welche Themen / Belange gibt es im Städtebauförderprogramm?

1. Erhalt und der Schaffung von bezahlbarem Wohnraum
2. Stärkung eines wirtschaftsfreundlichen Umfelds und der Beschäftigung
3. Sicherung und Stärkung öffentlicher Daseinsvorsorge in den ländlichen Räumen
4. Umwelt-, Natur- und Klimaschutz und der Klimaanpassung
5. vernetzte, orts- und klimafreundliche Mobilität
6. Bedürfnisse aller Bevölkerungsgruppen
7. Belange der Denkmalpflege und der baukulturellen Vorbildwirkung der öffentlichen Hand
8. Förderung einer überörtlichen Zusammenarbeit von Städten und Gemeinden
9. Generationengerechtigkeit, die Bedürfnisse aller Bevölkerungsgruppen einbeziehend
10. Interessen von Kunst und Kultur, von Bildung und Sozialem

(Quelle: Städtebauförderrichtlinie NRW 2023)

ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“

2. Städtebauförderung und ISEK

Was ist ein ISEK und wozu das ISEK Nr. 1 in Erndtebrück?

- **Fördervoraussetzung für die Städtebauförderung** ist ein Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept =

ISEK mit Zielen und Teilmaßnahmen!

- Ein ISEK wird für ein bestimmtes Gebiet erarbeitet.
- Eine Gemeinde oder Stadt kann mehrere ISEK erarbeiten. Die Gemeinde Erndtebrück stellt nun das 1. ISEK auf:

Das ISEK Nr. 1!

- Ein ISEK kann bestimmte Ziele und Themenschwerpunkte beinhalten:

Bei dem ISEK Nr. 1 soll es um das Thema „Miteinander im Quartier“ gehen!

Ein ISEK muss innerhalb von 10 Jahren umgesetzt sein.

In Erndtebrück:
ISEK Nr. 1
„Miteinander im Quartier“
Für das Gebiet:
Hachenberg / westlicher Ortskern Erndtebrück



ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“

2. Städtebauförderung und ISEK

Welche weiteren Fördervoraussetzungen gibt es zu beachten?

Im Rahmen der Gesamtmaßnahme (ISEK) müssen

- **Teilmaßnahmen des Klimaschutzes beziehungsweise zur Anpassung an den Klimawandel,**
- insbesondere durch **Verbesserung** der dazu gehörenden **Infrastruktur**
- u.a. **energetische Gebäudesanierung, Flächenrecycling, Nutzung klimaschonender Baustoffe** sowie **Schaffung, Erhalt oder Erweiterung von Grünflächen und Freiräumen** erfolgen.

(Quelle: Städtebaurichtlinie NRW 2023, weitere Voraussetzungen in der Richtlinie)

ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“

2. Städtebauförderung und ISEK

Welche Hintergründe und Ziele führten zum Beschluss, das ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“ aufzustellen?

Hintergründe für die Erarbeitung des ISEK „Nr. 1 „Miteinander im Quartier“ für den Hachenberg / westlichen Bereich des Ortskerns Erndtebrück liegen in der:

- Idee eines neuen Quartiersplatzes mit Spielplatz im Bereich der Neubaugebiete,
- Entwicklung des alten Friedhofs Ederfeld inkl. Kapelle und Rosengarten,
- Entwicklung eines Veranstaltungsortes in Zusammenhang mit der Entwicklung der neuen Grundschule am Standort der ehemaligen Hauptschule sowie
- Nachnutzung des bisherigen Grundschulgebäudes.

Ziel ist: die Entwicklung einer städtebaulichen Gesamtperspektive für den Bereich Hachenberg/westlicher Ortskern

ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“:

Quartiers-/Spielplatz,
Alter Friedhof/Rosengarten,
Veranstaltungsort an der neuen
Grundschule, Nachnutzung der
alten Grundschule, ...

Was noch?

ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“

2. Städtebauförderung und ISEK

Welche Inhalte sind für das ISEK Nr. 1 vorgesehen?

- Allgemeine Grundlagen, u.a. Abgrenzung des Fördergebiets
- Zustands-/Bestandsanalyse
- SWOT-Analyse und Handlungsbedarfe
- Leitbild und Entwicklungsziele
- Handlungsfelder und strategische Ziele
- Maßnahmen-, Umsetzungs- und Finanzierungskonzept
- Monitoring und Evaluation

Das ISEK soll 25 Seiten umfassen.



ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“

2. Städtebauförderung und ISEK

Welches sind typische ISEK-Themen / Handlungsfelder?



(Quelle: Integrierte städtebauliche Entwicklungskonzepte in der Städtebauförderung
Eine Arbeitshilfe für Kommunen, 2023)

ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“

2. Städtebauförderung und ISEK

Welche Themenfelder sind für das ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“ von Bedeutung und betrachten wir heute?

1. „Zusammen leben im Quartier“ (Wohn- und Lebensqualität, Soziales Miteinander)

- z. B. Wohnraum, Wohnumfeld und öffentlicher Raum, Nutzungsvielfalt im Neubaugebiet – Wachstumsentwicklung, Daseins-/Grundversorgung (wie z.B. Einzelhandel und Nahversorgung, Energie, Wasser, Abfall), Generationengerechtigkeit, Integration und Inklusion aller Bevölkerungsgruppen, kinder-, familien- und altengerechte sowie soziale Infrastrukturen, Teilhabe und ehrenamtliches Engagement, Kunst, Kultur, Bildung und Soziales, Gesundheit und Sport, Digitalisierung und technische Infrastruktur, Wirtschaftliches Umfeld und Beschäftigung, Bildungschancen und lokale Wirtschaft, Quartiersmanagement

2. „Die natürliche und bebaute Umwelt schützen und entwickeln im Quartier“ (Blau-Grüne-Infrastruktur, nachhaltige Entwicklung und Baukultur)

- z. B. Umwelt-, Natur- und Klimaschutz und Klimaanpassung – und Klimafolgenanpassung, Blau-Grüne-Infrastruktur, Denkmalpflege und Baukultur – (historische) Bestandsgebäude und Neubaugebiete, Öffentlicher Raum (Straßen, Wege, Plätze, Grünräume), Orts-/ Stadtbild, Grün- und Freiraum, private Freiflächen, orts- und klimafreundliche (Nah-) Mobilität, Orientierung im Quartier und nach außen, Gebäudeleerstände, Brach-/ Freiflächen - Rückbau, Umnutzung, Entwicklung, Resilienz

ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“

3. Aktuelle Herausforderungen & erste Ideen

Welche sind die aktuellen Herausforderungen und ersten Ideen für das Quartier Hachenberg / westlicher Kernort?

- **Projektidee 1: Grundschulen und Veranstaltungsort**
Veranstaltungsort und Umfeldentwicklung an der neuen Grundschule, Umnutzung der bisherigen Grundschule
- **Projektidee 2: Entwicklung des alten Friedhofs Ederfeld inkl. Kapelle und Rosengarten**
- **Projektidee 3: Entwicklung eines Quartiersplatzes mit Spielplatz im Bereich der Neubaugebiete**

Welche Ideen und Hinweise haben Sie für Ihr Quartier?

ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“

3. Aktuelle Herausforderungen & erste Ideen

1. Veranstaltungsort und Umfeldentwicklung an der neuen Grundschule, Umnutzung der bisherigen Grundschule

- Idee
- Aktueller Stand
- Was noch zu überlegen ist



Messestand 1: Veranstaltungsort und Umfeldentwicklung an der neuen Grundschule, Umnutzung der bisherigen Grundschule

- Um welchen Bereich geht es bei der Projektidee?
- Wie ist der aktuelle Planungsstand?
- Welche Maßnahmen-Vorschläge haben Sie?

ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“

3. Aktuelle Herausforderungen & erste Ideen

2. Entwicklung des alten Friedhofs Ederfeld inkl. Kapelle und Rosengarten

- Idee
- Aktueller Stand
- Was noch zu überlegen ist



Messestand 2: Entwicklung des alten Friedhofs Ederfeld inkl. Kapelle und Rosengarten

- Um welchen Bereich geht es bei der Projektidee?
- Wie ist der aktuelle Planungsstand?
- Welche Maßnahmen-Vorschläge haben Sie?

ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“

3. Aktuelle Herausforderungen & erste Ideen

3. Idee eines neuen Quartiersplatzes mit Spielplatz im Bereich der Neubaugebiete

- Idee
- Aktueller Stand
- Was noch zu überlegen ist



Messestand 3: Idee eines neuen Quartiersplatzes mit Spielplatz im Bereich der Neubaugebiete

- Um welchen Bereich geht es bei der Projektidee?
- Wie ist der aktuelle Planungsstand?
- Welche Maßnahmen-Vorschläge haben Sie?

ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“

4. Workshop und Ideen-Messe

Was ist Ihnen wichtig, welche Ideen bringen Sie mit?

1. Runde „Workshop“

- Es gibt 2 Moderationswände zu den beiden Themenfeldern:
 1. **„Zusammen leben im Quartier“** (Wohn- und Lebensqualität, Soziales Miteinander)
 2. **„Die natürlich und bebaute Umwelt schützen und entwickeln im Quartier“** (Blau-Grüne-Infrastruktur, nachhaltige Entwicklung und Baukultur)
- Wir nehmen uns für jede Wand ca. 20 Min. Zeit und wechseln dann zur nächsten Themenwand. So kann jede*r Ideen für jedes Thema mitentwickeln.

Fragen für die 1. Workshoprunde sind:

- Stärken: Welche Orte / Strukturen sind gut und sollten weiterentwickelt werden?
- Schwächen: Wo gibt es Handlungsbedarf?
- Erste Projektideen: Was brauchen wir noch?

ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“

4. Workshop und Ideen-Messe

Was ist Ihnen wichtig, welche Ideen bringen Sie mit?

2. Runde „Ideen-Messe“

Wir laden Sie ein, sich an den „**offenen Messewänden**“ zu den **ersten Projektideen** zu informieren. Hierfür nehmen wir uns ca. 20 Min. Zeit.

Ist mir ein Thema ein besonderes Anliegen bleibt im Nachgang zu dem Workshopzeit Zeit für den weiteren Austausch/weitere Ideen.

ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“

5. Zusammenfassung und Diskussion

Ergebnisse

Themenwände:

1. „Zusammen leben im Quartier“ (Wohn- und Lebensqualität, Soziales Miteinander)
2. „Die natürlich und bebaute Umwelt schützen und entwickeln im Quartier“ (Blau-Grüne-Infrastruktur, nachhaltige Entwicklung und Baukultur)

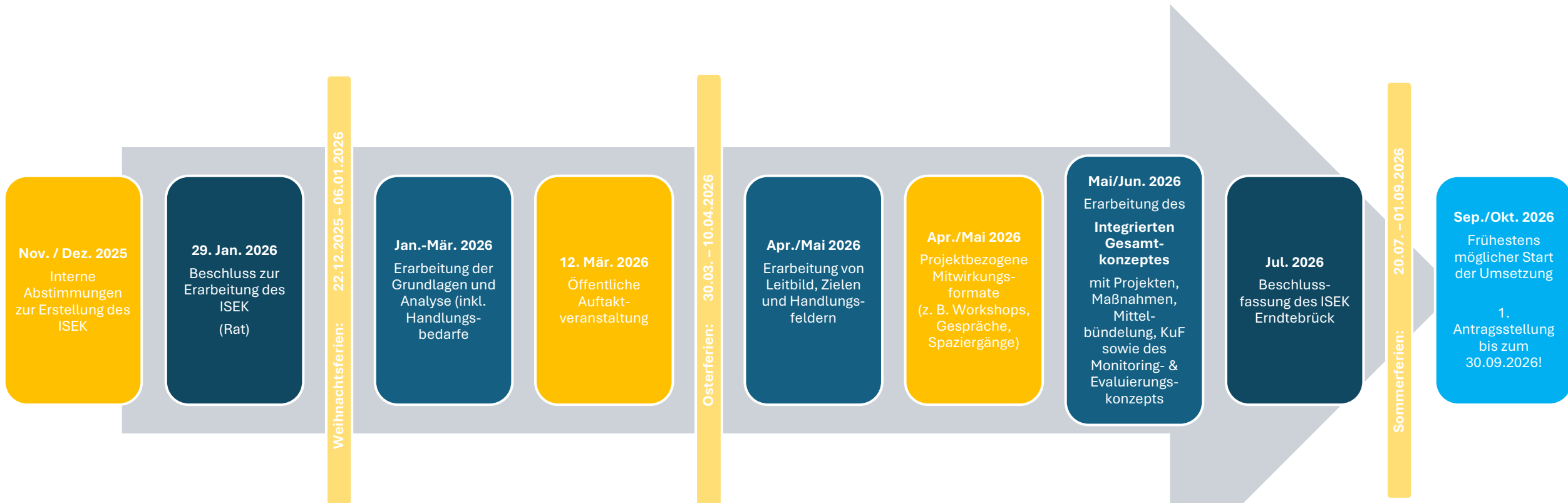
Messestände:

- Projektidee 1: Grundschulen und Veranstaltungsort
- Projektidee 2: Entwicklung des alten Friedhofs Ederfeld inkl. Kapelle und Rosengarten
- Projektidee 3: Entwicklung eines Quartiersplatzes mit Spielplatz im Bereich der Neubaugebiete

ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“

6. Ausblick und Abschluss

Wie ist der Zeitplan?



Ein erster Förderantrag für ein Projekt in der Städtebauförderung ist nach der Fertigstellung des ISEK jährlich zum Stichtag 30.09. möglich.

ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“

6. Ausblick und Abschluss

Wie geht es weiter mit der Erarbeitung des ISEK Nr. 1?

2. KAIROS-Workshop „Entwicklung des Alten Friedhofs mit Kapelle und Rosengarten“

Herzliche Einladung zum

2. KAIROS-Workshop im Alter Friedhof/Rosengarten

am Montag, den 4.5.2026

von 15:00 -17:00 Uhr!

Ortsbekanntgabe und Anmeldung unter: <https://www.erndtebrueck.de/isek/>



ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“

6. Ausblick und Abschluss

Wie erfahre ich über diesen und weitere ISEK-Workshops?

- Über die Homepage der Gemeinde Erndtebrück: <https://www.erndtebrueck.de/isek/>
- Über Zeitungen und Instagram
- In den Mitwirkungsveranstaltungen / Workshops für das ISEK
- Über die Aufnahme in den Emailverteiler



Bei Fragen wenden Sie sich gerne per Mail an das ISEK-Team aus dem Fachbereich 4:

Björn Fuhrmann, Andreas Dreisbach, Vera Lauber
an: isek@erndtebrueck.de

ISEK Nr. 1 „Miteinander im Quartier“

MEINE HEIMAT MIT *Zukunft!*

ERNDTEBRÜCK



ISEK

**Vielen Dank für Ihre Ideen und
bis zum nächsten Workshop!**

Ihr ISEK-Team

Gemeinsam in die Zukunft

**ISEK Nr. 1
„Miteinander im
Quartier“**

